

[G7 will Russlands Vermögen auch nach dem Krieg einfrieren - Medien](#)

22.10.2024

Die Gruppe der Sieben plant, diese Vermögenswerte so lange blockiert zu halten, bis Russland seine Aggression beendet und für den Schaden aufkommt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Gruppe der Sieben plant, diese Vermögenswerte so lange blockiert zu halten, bis Russland seine Aggression beendet und für den Schaden aufkommt.

Die Länder der Gruppe der Sieben (G7) planen, eingefrorene russische Staatsvermögen auch nach dem Krieg in der Ukraine eingefroren zu halten. Dies berichtet die japanische Ausgabe von Nikkei unter Berufung auf mehrere Quellen in der G7, darunter hochrangige EU-Beamte.

Die G7-Staats- und Regierungschefs werden noch in diesem Monat eine entsprechende Erklärung abgeben. Darin wird es heißen, dass Russlands Staatsvermögen eingefroren wird, bis es für den Schaden, den es der Ukraine zugefügt hat, bezahlt hat.

„Wir & bestätigen, dass Russlands Staatsvermögen in unseren Ländern so lange eingefroren bleibt, bis Russland seine Aggression einstellt und für den Schaden, den es der Ukraine zugefügt hat, aufkommt“, heißt es in dem von Italien vorbereiteten Entwurf der Erklärung.

Der Block der Länder garantiert Kiew außerdem einen Kredit in Höhe von 50 Mrd. Dollar.

Wir erinnern daran, dass die USA bereit sind, der Ukraine im Rahmen des G7-Darlehens bis zu 20 Milliarden Dollar zur Verfügung zu stellen, die aus den Gewinnen der eingefrorenen Vermögenswerte Russlands zurückgezahlt werden sollen. Aber jetzt gibt es noch keine endgültige Entscheidung.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 232

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.